

AZ: FD 50- Herr Winter -

Drucksache Nr.: 1217/2018/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsaus- schuss	25.01.2023	Ö	Vorberatung
Hauptausschuss	07.02.2023	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	14.02.2023	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Bergmann/Stadtrat
Hillgruber

Verhandlungsgegenstand:

**Beiratsumbesetzung: Nachbesetzung
Beirat für Menschen mit Behinderung**

A n t r a g :

Anstelle von Herrn Marc Jestrimsky wird
Frau Ursula Kleinert als Vertreterin für den
Blinden- und Sehbehindertenverein Schles-
wig-Holstein e.V. in den Beirat für Men-
schen mit Behinderung gewählt.

ISEK:

Soziale Stadt sein, in der Benachteiligungen
und Notlagen verhindert, abgemildert bzw.
beseitigt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- Ja - positiv
- Ja - negativ
- Nein

B e g r ü n d u n g :

Herr Marc Jestrimsky, der als Vertreter des Blinden- und Sehbehindertenvereins Schleswig-Holstein e.V. in den Beirat für Menschen mit Behinderung gewählt worden war, ist am 17.08.2022 von seinem Amt zurückgetreten.

Somit wird die Neubesetzung dieser Stelle erforderlich. Vorschlagsberechtigt ist der Blinden- und Sehbehindertenverein Schleswig-Holstein e.V., der mit Schreiben vom 05.12.2022

Frau Ursula Kleinert

als Nachfolgerin vorgeschlagen hat.

Die Beschlussfassung erfolgt gemäß § 4 Abs. 4 der Satzung der Stadt Neumünster über die Bildung eines Beirates für Menschen mit Behinderung.

Im Auftrag

Tobias Bergmann
Oberbürgermeister

Carsten Hillgruber
Stadtrat